

Zusatzeinrichtungen:

Doppeltarifzählwerk	Symbol D
Rücklauf-Hemmung	» h
Mehrfachzählwerk	» M

Spezialausführungen:

für Schalttafeleinbau	» E
für Einbau hinter Schalttafel	» EC
für Aufbau mit Hintenanschluss	» P
mit Kontaktwerk	» k

Bern, den 14. September 1957.

Der Präsident
der Eidgenössischen Mass- und Gewichtskommission:

3478

M. K. Landolt

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Verschollenheitsruf

Das Bezirksgericht St. Gallen II. Abteilung hat mit Beschluss vom 30. September 1957 die Einleitung des Verschollenerklärungsverfahrens angeordnet über Marie **Klauser**, von Nesslau (SG), geboren am 6. April 1901, Tochter des Johannes Klauser und der Babetta geborene Wild, die im Jahre 1920 an der St. Georgenstrasse 42, St. Gallen, als Hausangestellte in Arbeit und Logis war, seither unbekanntem Aufenthaltes.

Die Genannte und jedermann, der über ihr Verbleiben Auskunft geben kann, wird hiemit aufgefordert, sich beim Präsidenten des Bezirksgerichtes St. Gallen zu melden, ansonst nach Ablauf eines Jahres seit dieser Auskündigung die Verschollenerklärung ausgesprochen wird. (2).

St. Gallen, den 10. Oktober 1957.

3482

Die Bezirksgerichtskanzlei

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr.7.— im Jahr, Fr.4.— im Halbjahr. Ausland Fr.9.— im Jahr, Fr.5.50 im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei erhältlich.

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: die Bewerbungen sind handschriftlich mit Lebenslauf, innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies einen Leumundsbericht beizulegen. Die nachgenannten Grundbezüge entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesbeschluss vom 21. März 1956 über die Erhöhung der Besoldungen der Bundesbeamten. Dazu kommen zurzeit 9 Prozent Teuerungszulage und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr.75.— bis Fr.800.— pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand.

1-2 juristische Beamte II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, wenn möglich Anwaltpatent; Subalternoffizier, wenn möglich mit Vorschlag zur Weiterausbildung, oder Hauptmann; Muttersprache deutsch oder französisch, gute Kenntnis der anderen Amtssprachen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Oktober 1957. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Militärverwaltung, Bern 3.

574

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Verwaltungspraxis erwünscht. Muttersprache Deutsch, gute Kenntnisse des Französischen. Interesse an Problemen des beruflichen Bildungswesens. Befähigung zum selbständigen Arbeiten.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 24. Oktober 1957. (2..)

Offerten an: Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Bern 3.

575

Ingenieur II oder I

Zur Mitarbeit in der Autobahnplanung und in andern Gebieten des Strassenbaues. Abgeschlossenes Hochschulstudium; Gewandtheit in der Abfassung von Berichten, guter Darsteller.

Den Anmeldungen sind die vollständigen Ausweise über Studium und praktische Tätigkeit beizulegen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1957. (3..)

Offerten an: Eidgenössisches Oberbauinspektorat, Monbijoustrasse 45, Bern.

576

Ingenieur II, evtl. I

Elektro-Ingenieur, Absolvent einer Hochschule, als wissenschaftlicher Mitarbeiter zur Entwicklung und Durchführung von Prüfmethoden für Textilien, Leder und Papier.
Dienstort: St. Gallen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 20. Oktober 1957. (2.).

Offerten an: Direktionspräsident der Eidgenössischen Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, Zürich, Leonhardstrasse 27.

585

Vorstand der Forschungs- und Versuchsanstalt

Abgeschlossene technische Ausbildung. Umfassende Kenntnisse der gesamten Fernmeldetechnik und Vertrautheit mit den schweizerischen Verhältnissen auf diesem Gebiete. Erfahrung in leitender Stellung der Verwaltung und Befähigung zur Führung einer grösseren Abteilung. (Zweite Ausschreibung.)

Besoldung: 21 060 bis 25 725 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Oktober 1957. (2.).

Offerten an: Personalabteilung Generaldirektion PTT, Bern.

593

Techniker II, evtl. I

Abgeschlossene Ausbildung als Hochbautechniker. Praxis in Büro und auf Bauplatz. Deutsch und französisch sprechend. Muttersprache: Deutsch.

Besoldung: 7750 bis 12 128, evtl. 9653 bis 14 228 Franken.

Anmeldungstermin: 25. Oktober 1957. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Bauten, Bern 3.

586

Chef der Unterabteilung Warenumsatz- und Luxussteuer

Umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Verwaltungspraxis und im Steuerwesen, besonders auf dem Gebiet der Umsatzsteuern. Kenntnis der Amtssprachen. Eignung zur Führung eines grossen Verwaltungszweiges.

Amtsantritt: 1. Januar 1958.

Besoldung: 18 865 bis 23 520 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1957. (2.).

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Bern.

587

Adjunkt (Sektion für Ausrüstung)

Langjährige Tätigkeit und gründliche technische und kaufmännische Fachkenntnisse in der Textilbranche und den verwandten Gebieten; eingehende Kenntnis der einschlägigen Industrie; Offiziersgrad erwünscht, aber nicht Bedingung.

Besoldung: 13 120 bis 17 745 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1957. (2.).

Offerten an: Chef der Kriegstechnischen Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

588

Revisor I, evtl. Inspektor

Gute allgemeine und kaufmännische oder volkswirtschaftliche Bildung. Eingehende Kenntnis des Revisionswesens, wenn möglich Praxis in Verwaltung oder Privatwirtschaft. Vor- oder Abschlussdiplom der Schweizerischen Kammer für Revisionswesen, Revisorendiplom einer Hochschule oder eidgenössisches Buchhalterdiplom Bedingung. Sprachen: Muttersprache Deutsch oder Französisch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache. Der Offerte ist eine Photo beizulegen.

Besoldung: 10 945 bis 15 540, evtl. 13 120 bis 17 745 Franken.

Diensteintritt nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1957. (2.)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Finanzkontrolle, Bern 3.

589

Zeughausadjunkt II (Eidgenössisches Zeughaus Brugg, mit Dienort Lenzburg)

Offizier. Gute allgemeine sowie technische oder kaufmännische Bildung mit Verwaltungs- oder Zeughauspraxis. Sprachkenntnisse: Deutsch und Französisch.

Besoldung: 8518 bis 13 073 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Oktober 1957. (2.)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

579

Kanzleisekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Berufs- oder Handelsschule. Eignung für die Materialverwaltung. Muttersprache Französisch oder Deutsch mit Beherrschung der deutschen oder französischen Sprache.

Besoldung: 7498 bis 11 655 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Oktober 1957. (2.)

Offerten an: Abteilung für Genie und Festungswesen, Marzilibrücke 50, Bern.

590

Handwerker als Vorarbeiter einer Hilfsarbeitergruppe, evtl. Fachspezialist

Abgeschlossene Lehre als Mechaniker, Automechaniker oder in verwandtem Beruf. Aufgabenbereich: Bereitstellung und Wartung der Anlagen und Einrichtungen des Fliegerschiessplatzes Forel-Payerne.

Besoldung: Im Rahmen der Lohnklassen, evtl. 6908 bis 9765 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Oktober 1957 (1.)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

590

Elektromechaniker (evtl. Elektromonteur, Feinmechaniker, Schwachstrom-Apparate-Monteur oder Radioelektriker)

Abgeschlossene Berufslehre in den genannten oder verwandten Berufen. Wenn möglich einige Jahre Praxis und Kenntnisse der Armeefunkgeräte und des Tf.-Materials. Einsatz für Unterhalt, Revision und Reparatur von vorhandenen Installationen und Geräten. Muttersprache: wenn möglich Italienisch.

Dienstort: Biasca.

Besoldung: Im Rahmen der Lohnklassen der Arbeiterordnung.

Anmeldungstermin: 31. Oktober 1957. (4.)..

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern.

583

Sattler

Abgeschlossene Lehre als Sattler, wenn möglich Praxis im Beruf. Dienstorte: Dübendorf und Interlaken.

Besoldung: Im Rahmen der Lohnklassen.

Anmeldungstermin: 20. Oktober 1957. (2.)

Offerten an: Direktion der Militärflugplätze, Dübendorf.

591

Kanzlistin II, evtl. Kanzlistin I

Sehr gute Allgemeinbildung (kaufmännische oder Verwaltungslehre, Handelsschuldiplom, evtl. höheres Studium), Muttersprache Deutsch, Französisch in Wort und Schrift, Kenntnisse in Italienisch und Englisch erwünscht, Stenographie, Sinn für Dokumentationsarbeiten.

Besoldung: 6760 bis 9293, evtl. 7055 bis 10 238 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Oktober 1957. (2.)

Offerten an: Chef des Personellen der Armee, Bern 25.

584

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Tüchtige Stenodaktylographin. Muttersprache Französisch. Kenntnis der italienischen Sprache erwünscht. Stenographie evtl. auch in Italienisch.

Besoldung: 6023 bis 7140, evtl. 6318 bis 7928 Franken.

Anmeldungstermin: 26. Oktober 1957. (2.)

Offerten an: Abteilung Rechtswesen und Sekretariat des Eidgenössischen Post- und Eisenbahndepartements, Bern 3.

592

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1957
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	10.10.1957
Date	
Data	
Seite	680-684
Page	
Pagina	
Ref. No	10 039 974

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.